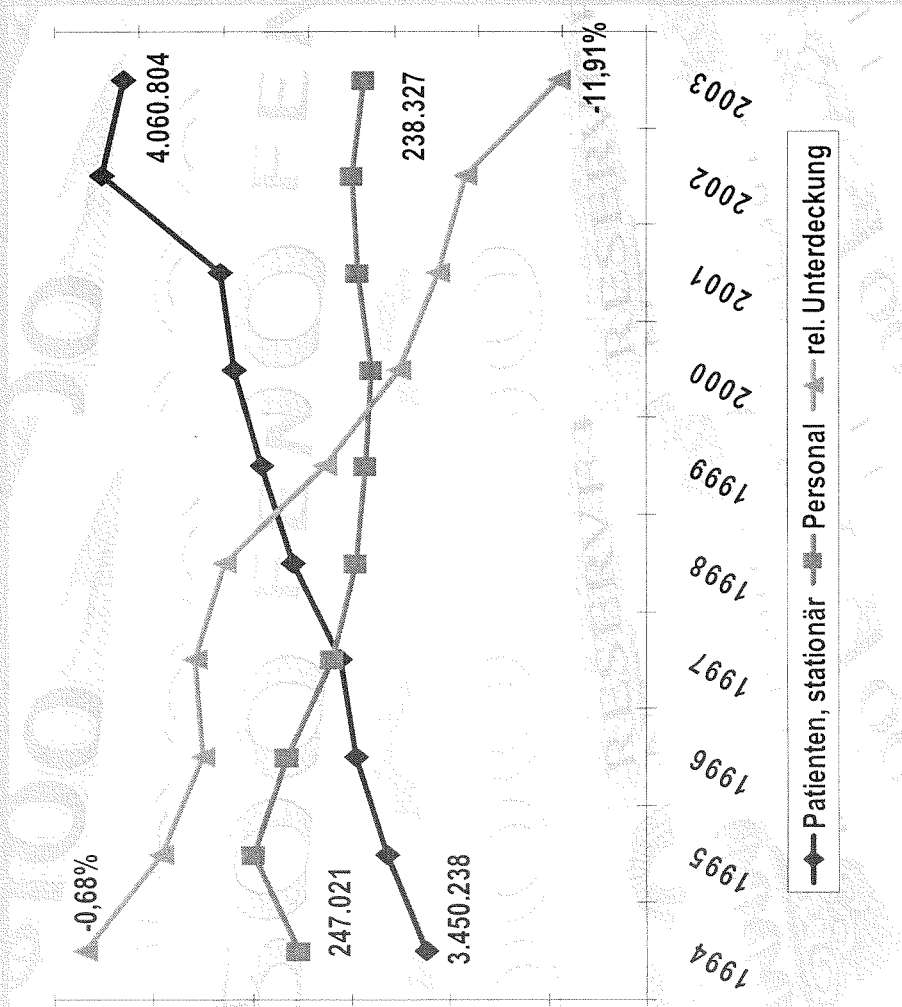


Krankenhäuser in NRW – Die Folgen der Budgetdeckelung

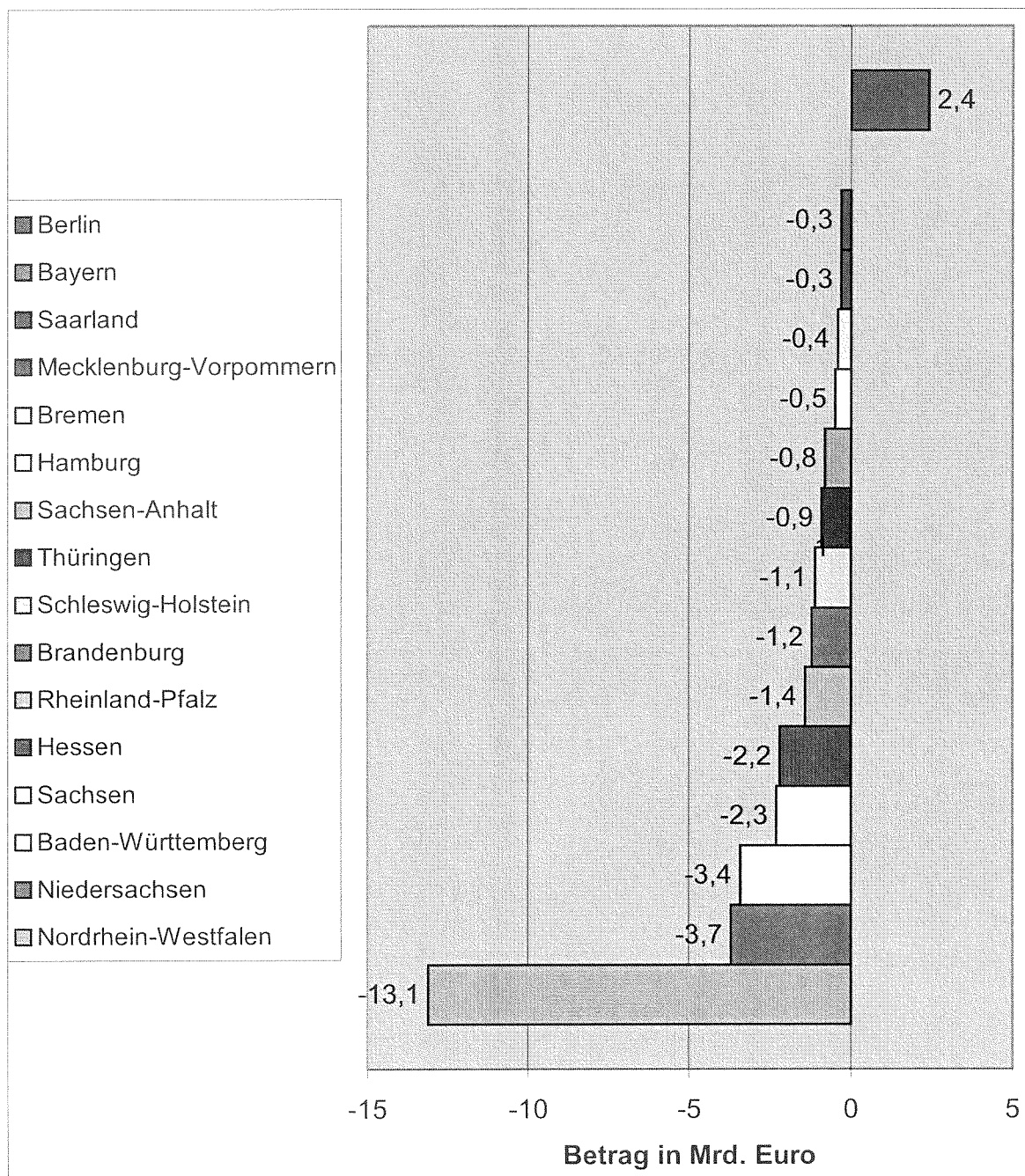
Die jahrelange Budgetdeckelung hat dazu geführt, dass in NRW seit

1994

- immer mehr Patienten (über 600.000)
- von immer weniger Personal (- rd. 8.700)
- bei dramatisch abnehmender Kompensation des Personal-kostenanstiegs durch die Veränderungsrate (ca. -12 %) behandelt werden müssen!



Investitionsstau der Plankrankenhäuser In Euro 1973 - 2004

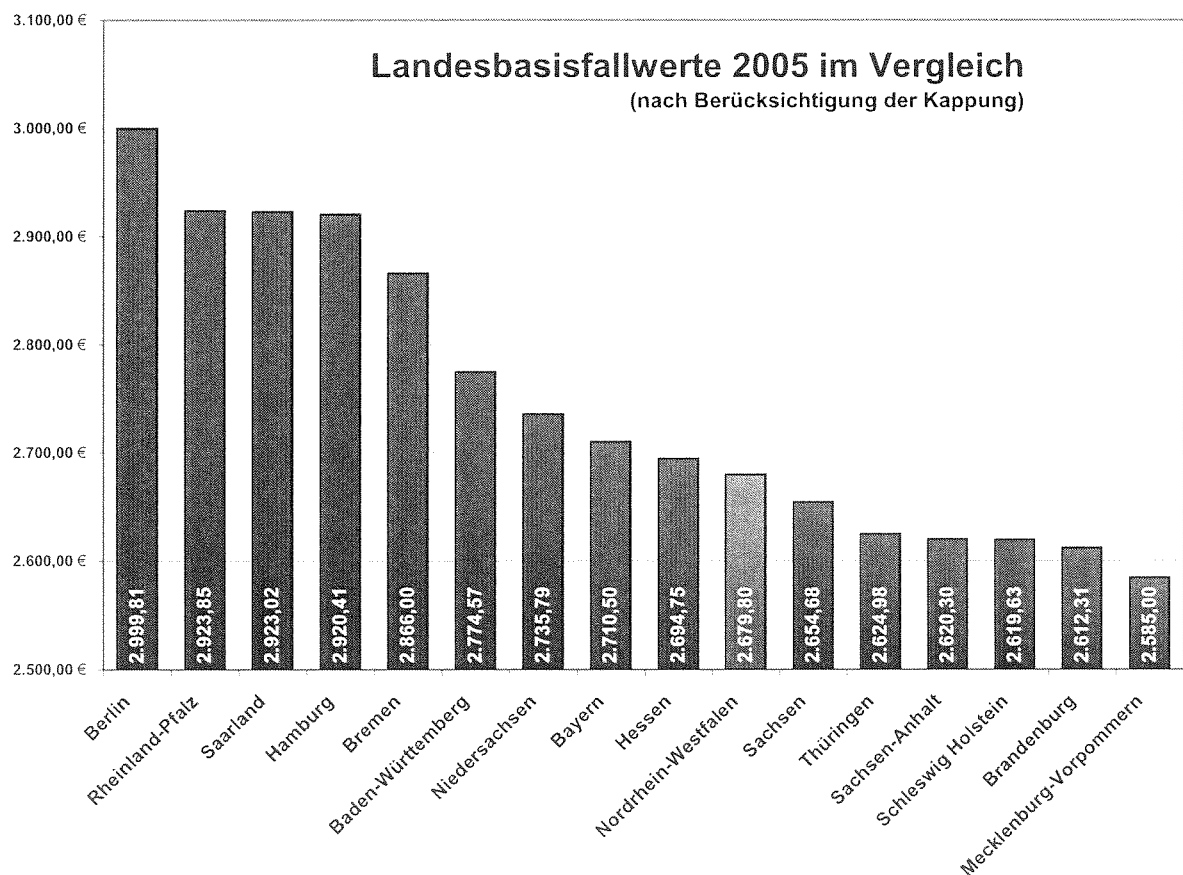


Quelle: E. Bruckenberger aus: Zeitschrift Arzt und Krankenhaus 7/2005, S. 207



Übersicht über die vereinbarten/festgesetzten Landesbasisfallwerte nach Kappung

Bundesland	LBFW
Berlin	2.999,81 €
Rheinland-Pfalz	2.923,85 €
Saarland	2.923,02 €
Hamburg	2.920,41 €
Bremen	2.866,00 €
Baden-Württemberg	2.774,57 €
Niedersachsen	2.735,79 €
Bayern	2.710,50 €
Hessen	2.694,75 €
Nordrhein-Westfalen	2.679,80 €
Sachsen	2.654,68 €
Thüringen	2.624,98 €
Sachsen-Anhalt	2.620,30 €
Schleswig Holstein	2.619,63 €
Brandenburg	2.612,31 €
Mecklenburg-Vorpommern	2.585,00 €



Krankenhaus-Investitionsprogramme NRW

		2000	2002	2003	2004	2005
	Zur Finanzierung stehen folgende Mittel zur Verfügung	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
1						
1.1	Ausgabenmittel	454.538.482	473.821.500	473.822.300	479.822.200	479.822.200
1.2	Verpflichtungsermächtigung	163.613.402	255.646.000	255.646.000	255.000.000	255.000.000
	Summe	618.151.884	729.467.500	729.468.300	734.822.200	734.822.200
2	Die unter 1. genannten Mittel werden wie folgt verplant:					
	Weiterfinanzierung der vor dem Jahr (jeweils aktuelles Jahr) begonnenen Krankenhausbaumaßnahmen					
2.1	- Ausgabenmittel - Errichtung von Krankenhäusern (Neubau, Umbau, Erweiterungsbau) einschließlich der Erstausrüstung mit den für den Krankenhausbetrieb im Rahmen seiner Aufgabenstellung nach dem Feststellungsbescheid notwendigen Anlagegütern (§21 Abs. 1 Nr. 2 und 3 KHG NRW)	157.989.191	168.638.500	168.638.500	168.638.500	168.638.500
2.21	- Anlage A - Bewilligung sonstiger dringender Maßnahmen außerhalb des Investitionsprogramms (jeweils entsprechendes Jahr) (§21 Abs. 1 Nr. 2 und 3 KHG NRW)	138.190.436	216.850.000	231.788.000	229.141.000	228.307.000
2.22	- Anlage B - zusammen 2.21 und 2.22	138.190.436	216.850.000	231.788.000	229.141.000	228.307.000
2.23	Bewilligung von Maßnahmen nach § 21 Abs. 1 KHG NRW im Rahmen des Mittelkontingents der Bezirksregierungen					
	Fördererhöhungen (Mehrkostenbewilligungen bei Baumaßnahmen der Investitionsprogramme bis einschließlich (jeweils entsprechendes Vorjahr)	25.422.966	38.796.000	23.858.000	25.859.000	26.693.000
2.3	Für die Pauschale Förderung (§§ 25 und 26 KHG NRW)					
2.4	- Anlage C - Summe	296.549.291 618.151.884	305.183.000 729.467.500	305.183.800 729.468.300	311.183.700 734.822.200	311.183.700 734.822.200

